

Kaufmännische Weiterbildung

Kursprogramm 2018



Wir haben, was das Handwerk braucht!

The screenshot shows the website interface for 'vh-buchshop.de fürs Handwerk'. The top navigation bar includes links for 'Meine Benutzerdaten', 'Mein Merkzettel', 'Mein Warenkorb', 'Zur Kasse', and 'Hilfe/Kontakt'. Below this is a secondary navigation bar with categories: 'Startseite', 'Ausbildung', 'Meister/Fachmann', 'Betriebswirt', 'Recht, Steuern, Betrieb', and 'Partner-Shop'. The main content area features a search bar with the text 'SUCHE Titel/Schwort eingeben' and a 'Starten' button. A central banner image shows a woman in a bookstore with the text '80 Jahre Erfahrung Ihr Online-Shop für Handwerk und persönliche Beratung'. Below the banner, there are three book listings from the publisher 'Sackmann': 'Meisterprüfung Teil III inkl. Zugang Lernporta...' (42. Auflage 2016) for 37,20 €; 'Kommunikations- und Präsentationstechniken (KP)' (1. Auflage 2016) for 19,90 €; and 'Übungsbogen für die Meisterprüfung Teil III' (7. Auflage 2016) for 19,80 €. The right sidebar contains a 'Mein Warenkorb' section (empty), a 'Neu!' section with a book cover, and a 'Vorteile' section listing benefits like 'schneller Versand', 'flexible Lieferung', and 'telefonische Beratung durch Fachprofis'. The bottom of the page features a QR code and contact information.

- Gewerkspezifische Literatur übersichtlich angeboten,
- Aus- und Weiterbildungsliteratur für angehende Gesellen, Meister, Geprüfte Fachleute, Kaufmännische Fachwirte und Betriebswirte,
- Medien für Unterricht und Prüfungsvorbereitung,
- bundesweite Belieferung von Bildungsstätten und Kursteilnehmern.



Persönliche Beratung wird bei uns groß geschrieben!
Rufen Sie an: 0211/390 98-64
Wir helfen Ihnen gerne weiter!
Überzeugen Sie sich selbst: www.vh-buchshop.de



Wer beruflich weiterkommen will, kommt um eine solide Fort- und Weiterbildung nicht herum. Nur, wer sich heute weiterqualifiziert, wird auch morgen noch wettbewerbsfähig sein.

Gerade im Handwerk kommt der beruflichen Fort- und Weiterbildung eine immer stärkere Bedeutung zu. Die moderne Arbeitswelt mit ihren immer höheren Anforderungen an fachliche und persönliche Qualifikationen macht es fast unverzichtbar, sich neben der Arbeit weiterzubilden.

Die Beratungs-, Fort- und Weiterbildungsangebote des Bildungs- und Technologiezentrums (BTZ) sowie des Bildungs- und Innovationszentrums Waldfrieden Bernau (BIZWA) leisten einen wichtigen Beitrag zur persönlichen und unternehmerischen Leistungssteigerung und bieten Interessierten zahlreiche Möglichkeiten, sich weiterzubilden.

Dabei sind alle Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen auf die spezifischen Anforderungen des Handwerks zugeschnitten. Die praxisnahen und betriebsorientierten Lehrgangskonzepte werden in enger Zusammenarbeit mit Betrieben und Innungen aktualisiert und bieten so die besten Voraussetzungen für eine erfolgreiche Fort- und Weiterbildung.

Stephan Schwarz

Präsident der Handwerkskammer Berlin

Inhaltsverzeichnis

Grußwort	3
Inhaltsverzeichnis	5
Berufliche Weiterbildung finanzieren – die wichtigsten Förderungen auf einen Blick	6
Vom Meister- zum Aufstiegs-BAföG – Das neue AFBG	7

Meistervorbereitung

Meisterprüfung	12
BTZ Teil III – wirtschaftlich-rechtliche Stoffgebiete	13
BTZ Ausbilder-Eignungsverordnung (AEVO) – Teil IV	15

Kaufmännische Weiterbildung

BTZ Geprüfte/-r Betriebswirt/-in (HwO) – Flex-Lehrgang	18
BTZ Geprüfte/-r Kaufmännische/-r Fachwirt/-in (HwO)	21
BTZ Managementassistent/-in	25
BTZ Grundlagen der Kommunikations- und Präsentationstechniken im Geschäftsverkehr	26
BTZ Grundlagen des Projektmanagements im Handwerksbetrieb	28
BTZ AEVO für kaufmännische Fachkräfte	30
BTZ Ideenwerkstatt Unternehmensnachfolge	31
BTZ Baurecht	33
BTZ VOB/B	35

Zusatzangebot für Auszubildende

BTZ Markenzeichen: Mitarbeiter	38
Hinweis Geschäftsbedingungen	40
Impressum	44

Berufliche Weiterbildung finanzieren – die wichtigsten Förderungen auf einen Blick

Was wird gefördert?

Wer wird gefördert?

Wie heißt die Förderung?

Aufstiegsorientierte Weiterbildungen	Erwerbstätige mit Berufsabschluss	Aufstiegs-BAföG www.meister-bafogeg.info
Berufsbegleitende Weiterbildungen und Studiengänge	Förderung qualifizierter und leistungsstarker Berufsausbildungsabsolventen/-innen	Begabtenförderung www.hwk-berlin.de
Berufliche Weiterbildungen	Erwerbstätige und Selbstständige (einkommensabhängig)	Bildungsprämie www.bildungspraemie.info
Innovative Lehrgänge an der Handwerkskammer Berlin	Erwerbstätige und Selbstständige aus kleinen Berliner Betrieben (KMU)	„Förderprojekt IQ Handwerk“ ritte@hwk-berlin.de
Regionale berufliche Weiterbildungen im Land Brandenburg	Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte mit Hauptwohnsitz im Land Brandenburg	Bildungsscheck www.ilb.de
Weiterbildung bestimmter Zielgruppen	geringqualifizierte und ältere Arbeitnehmer	WeGebAU www.arbeitsagentur.de
Weiterbildung für Arbeitslose und Arbeitssuchende	Arbeitslose und Arbeitssuchende	Bildungsgutschein www.arbeitsagentur.de
Weiterbildung für Soldaten	Soldaten auf Zeit Grundwehrdienstleistende	Berufsförderungsdienst (BFD) www.personal.bundeswehr.de

Vom Meister- zum Aufstiegs-BAföG – Das neue AFBG

Seit dem 1. August 2016 an bekommen Handwerker, die an einem Meistervorbereitungskurs teilnehmen, mehr Geld.

Das neue Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (Aufstiegs-BAföG) ist das altersunabhängige Förderangebot für alle, die ihre Chancen mit einer Aufstiegsfortbildung nutzen wollen. Mit dem AFBG wird gefördert, wer sich mit einem Lehrgang oder an einer Fachschule auf eine anspruchsvolle berufliche Fortbildungsprüfung vorbereitet.

Die wesentlichen Änderungen

Fortbildungskosten

Gefördert werden einkommensunabhängig die Lehrgangs- und Prüfungsgebühren sowie das Meisterprüfungsprojekt bei Vollzeit- und Teilzeitfortbildungen.

Lehrgangs- und Prüfungsgebühren	
	Seit dem 1. August 2016
bis zu	15.000 €
Zuschussanteil	40%
Darlehenserlass bei Prüfungserfolg	40%

Meisterprüfungsobjekt „Meisterstück“	
	Seit dem 1. August 2016
bis zu	2.000 €
Zuschussanteil	40%

Unterhaltsbedarf

Bei Vollzeitfortbildungen wird einkommensabhängig zusätzlich der Unterhaltsbedarf gefördert.

Beitrag zum Lebensunterhalt	
	Seit dem 1. August 2016
bis zu	768 €
Zuschussanteil	50%

Aufschläge für Verheiratete / Verpartnerte	
	Seit dem 1. August 2016
bis zu	235 €
Zuschussanteil	50%

Aufschläge je Kind	
	Seit dem 1. August 2016
bis zu	235 €
Zuschussanteil	55%

Kinderbetreuungskosten für Alleinerziehende	
	Seit dem 1. August 2016
Pauschaler Zuschuss	130 €

Einkommens- und Vermögensfreibeträge

Einkommensfreibeträge	
	Seit dem 1. August 2016
für Teilnehmende	290 €
Erhöhung für Verheiratete/Verpartnerte	570 €
Erhöhung je Kind	520 €
eigener Einkommensfreibetrag des Ehe- oder Lebenspartners	1.145 €

Vermögensfreibeträge	
	Seit dem 1. August 2016
für Teilnehmende	45.000 €
Erhöhung für Verheiratete/Verpartnerte	2.100 €
Erhöhung je Kind	2.100 €

Ansprechpartner sind zwei Bezirksämter

Wer seinen Wohnsitz in Berlin hat und eine AGFB-Förderung beantragen möchte, wendet sich bitte wie bisher an die zuständigen Bezirksämter.

Antragsteller aus dem Westteil der Stadt sowie aus Mitte und Friedrichshain finden ihre Ansprechpartner im Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf.

Antragsteller aus dem Ostteil der Stadt sowie aus Wedding und Reinickendorf nehmen bitte Kontakt mit dem Bezirksamt Hohenschönhausen-Lichtenberg auf.

www.berlin.de/ba-charlottenburg-wilmersdorf/

www.berlin.de/ba-lichtenberg

www.meister-bafoeg.info

Antragsteller aus Brandenburg erhalten mit dem folgenden Link eine Übersicht der zuständigen Förderämter in Brandenburg:

www.aufstiegs-bafoeg.de/de/brandenburg-1789.html

Meistervorbereitung

Meisterprüfung

Bitte stellen Sie vor Anmeldung zum Lehrgang den Antrag auf Zulassung zur Meisterprüfung.

Legen Sie bitte folgende Unterlagen im Original vor:

- Gesellenprüfungszeugnis oder Facharbeiterbrief im Prüfungshandwerk oder
- ein anderes Gesellenprüfungszeugnis, Abschluss- oder Facharbeiterzeugnis und einen Nachweis über eine mehrjährige Berufstätigkeit im Meisterprüfungshandwerk
- Personalausweis

Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt mittels gesonderter Formulare, die Ihnen die Geschäftsstelle gern zuschickt.

Die einzelnen Teile der Meisterprüfung können in beliebiger Reihenfolge zu verschiedenen Prüfungsterminen abgelegt werden.

Prüfungsgebühren und Kosten der Meisterprüfung

Teil I: 252,00 Euro

Teil II: 218,00 Euro

Teil III: 135,00 Euro

Teil IV: 137,00 Euro

Bei Meisterprüfungen, für die von der Handwerkskammer zusätzliche Kosten (z. B. Materialkosten) geleistet werden, werden diese dem/der Teilnehmer/-in gesondert in Rechnung gestellt.

Detaillierte Informationen erhalten Sie in der

Geschäftsstelle der Meisterprüfungsausschüsse
Blücherstraße 68, 10961 Berlin

Meisterprüfungen

Telefon: 030 / 259 03-370 oder -371

E-Mail: dohnt@hwk-berlin.de oder messerschmidt@hwk-berlin.de

Fortbildungsprüfungen

Telefon 030 / 259 03-365

E-Mail: h.nitschke@hwk-berlin.de

Teil III – wirtschaftlich-rechtliche Stoffgebiete

Zielgruppe sind Gesellen und andere technisch-gewerbliche Fachkräfte und insbesondere angehende Meister/-innen.

Handlungsfeld 1:

Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen beurteilen

- Unternehmensziele analysieren
- Bedeutung der Unternehmenskultur
- Situation des Unternehmens am Markt analysieren und begründen
- Informationen aus dem Rechnungswesen
- Analyse von Stärken und Schwächen
- Rechtsvorschriften – Gewerbe- und Handwerksrecht, Handels- und Wettbewerbsrecht

Handlungsfeld 2:

Gründungs- und Übernahmeaktivitäten vorbereiten, durchführen und bewerten

- Wirtschaftl., gesellschaftl. und kulturelle Bedeutung des Handwerks
- Möglichkeiten der Inanspruchnahme Beratung- und Förderleistungen
- Entscheidungen zum Standort
- Marketingkonzept
- Investitionsplan, Finanzierungskonzept
- Rechtsvorschrift, bürgerl. Recht, Gesellschaft-, Steuerrecht
- Unternehmenskonzept im Zusammenhang darstellen und begründen

Handlungsfeld 3:

Unternehmensführungsstrategien entwickeln

- Bedeutung der Aufbau- und Ablauforganisation
- Entwicklung bei Produkt- und Dienstleistungsinnovationen
- Einsatzmöglichkeiten von Marketinginstrumenten
- Veränderungen des Kapitalsbedarfs aus Investitions-, Finanz- und Liquiditätsplanung
- Konzepte für die Personalplanung
- Bestimmungen des Arbeits- und Sozialrechts
- Controlling
- Notwendigkeit der Planung einer Unternehmensnachfolge
- Notwendigkeit der Einleitung eines Insolvenzverfahrens

Zielgruppe

- Personen mit Gesellenbrief

Unterrichtsform und Lehrgangstermine

Dauer: 288 Unterrichtsstunden

Tageslehrgang: Dauer: ca. zwei Monate
Mo. bis Fr. von 8.00 bis 15.00 Uhr

Termine: 14. Mai bis 3. Juli 2018
9. Juli bis 27. August 2018
27. August bis 16. Oktober 2018
24. September bis 13. November 2018
26. November 2018 bis 25. Januar 2019

Abendlehrgang: Dauer: ca. zehn Monate

Termine: Di. und Do. von 17.00 bis 20.00 Uhr
6. Februar bis 6. Dezember 2018
28. August 2018 bis 23. Mai 2019
Mo. und Mi. von 17.00 bis 20.00 Uhr
28. Mai 2018 bis 8. April 2019
8. Oktober 2018 bis 21. August 2019

Wochenendlehrgang: Dauer: ca. fünf Monate
Fr. von 13.00 bis 19.30 Uhr und
Sa. von 9.00 bis 16.00 Uhr,

Termine: 9. Februar bis 30. Juni 2018
1. Juni bis 17. November 2018
14. September 2018 bis 26. Januar 2019
23. November 2018 bis 6. April 2019

Lehrgangsgebühr: 1.480 Euro

Veranstaltungsort: **BTZ**

Weitere Informationen und Anmeldung

Juane Joanny, Telefon: 030 / 259 03-405, E-Mail: joanny@hwk-berlin.de

Ausbilder-Eignungsverordnung (AEVO) – Teil IV

Ziel moderner Ausbildung ist längst nicht mehr nur das Bestehen einer Gesellenprüfung, sondern darüber hinaus die Entwicklung und Förderung junger Menschen zu handlungsfähigen und verantwortungsbereiten Fachkräften. Für diese Aufgaben sollen Sie als Ausbilder/-in gut gerüstet sein, Sicherheit im Umgang insbesondere mit jugendlichen Auszubildenden gewinnen und aktuelle Kenntnisse zu Ausbildungsmethoden u. -didaktik sowie zu neuen rechtlichen Vorschriften erwerben.

1. Handlungsfeld

Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen

2. Handlungsfeld

Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken

3. Handlungsfeld

Ausbildung durchführen

4. Handlungsfeld

Ausbildung abschließen

Zielgruppe

- Fachkräfte, die Ausbildungsaufgaben in ihrem Betrieb unmittelbar und in wesentlichem Umfang übernehmen wollen
- Selbstständige, die erstmals ausbilden wollen
- Fachkräfte, die den Einstieg in die Ausbildung an Bildungsträgern finden möchten

Unterrichtsform und Lehrgangstermine

Dauer: 120 Unterrichtsstunden

Tageslehrgang: Dauer: ca. ein Monat
Mo. bis Fr. von 8.00 bis 15.00 Uhr

Termine: 8. bis 26. Januar 2018
9. bis 27. April 2018
11. bis 29. Juni 2018
30. Juli bis 17. August 2018
3. bis 21. September 2018
8. bis 26. Oktober 2018
26. November bis 14. Dezember 2018

- Abendlehrgang:** Dauer: ca. vier Monate
- Termine:** Mo. und Mi. von 17.00 bis 20.00 Uhr
19. Februar bis 11. Juni 2018
27. August bis 10. Dezember 2018
- Termine:** Di. und Do. von 17.00 bis 20.00 Uhr
13. März bis 28. Juni 2018
9. Oktober 2018 bis 29. Januar 2019
- Wochenendlehrgang:** Dauer: ca. zwei Monate,
Fr. von 13.00 bis 19.30 Uhr und
Sa. von 9.00 bis 16.00 Uhr
- Termine:** 2. März bis 27. April 2018
28. April bis 29. Juni 2018
7. September bis 26. Oktober 2018
2. November 2018 bis 21. Dezember 2018
- Lehrgangsg Gebühr:** 598,00 Euro
- Veranstaltungsort:** **BTZ**

Weitere Informationen und Anmeldung

Juane Joanny, Telefon: 030 / 259 03-405, E-Mail: joanny@hwk-berlin.de

Kaufmännische Weiterbildung

Gepr. Betriebswirt/-in (HwO) – Flex-Lehrgang

Jetzt können Sie Ihre Lehrgangszeiten flexibel gestalten!

Mit dem neuen Flex-Lehrgang für den/die Gepr. Betriebswirt/-in (HwO) können Sie Ihre Lehrgangszeiten flexibel gestalten und somit Ihren privaten und beruflichen Gegebenheiten anpassen.

Durch die Fortbildung zum/r Betriebswirt/-in nach der Handwerksordnung beherrschen Sie alle wesentlichen Themen, die für Ihren beruflichen Erfolg in der modernen Unternehmensführung entscheidend sind: Strategische Planung, Einsatz moderner Marketinginstrumente, Optimierung der Geschäftsprozesse, Personalführung und vieles mehr. Anhand realistischer Fallbeispiele und der praxisnahen Schulung erkennen Sie die betriebswirtschaftlichen Zusammenhänge und können diese in Zukunft zu Ihrem Vorteil nutzen.

Die Fortbildung „Geprüfte/r Betriebswirt/in (HwO)“ ist geeignet für Teilnehmer aus Handwerk, Einzelhandel, Industrie und Verwaltung.

Die Weiterbildung bereitet Sie auf die bundesweit anerkannte Prüfung „Geprüfte/r Betriebswirt/in nach der Handwerksordnung“ vor. Erfolgreiche Absolventen dieser Fortbildung können sich an einigen Hochschulen für das Studium zum Economic Bachelor of Business Administration (BBA) bewerben. In Einzelfällen werden Teile des Lehrgangs auf ein weiterführendes Studium an einer Hochschule angerechnet.

Zielgruppe

- Handwerksmeister/-innen
- Kaufmännische und Technische Fachwirte
- Kaufmännische Führungskräfte in KMU
- Bewerber/-innen aus sonstigen Branchen mit Berufsabschluss und nachgewiesenen kaufmännischen Kenntnissen

Zulassungsvoraussetzungen

- Meisterprüfung in einem Handwerksberuf oder ein vergleichbarer Abschluss
- Personen, die durch Vorlage glaubhaft machen, dass sie die Kenntnisse und Erfahrungen als kaufmännische Führungskraft erworben haben

Lehrgangsinhalte

Modul I: Unternehmensstrategie

- Volkswirtschaftliche und gesellschaftliche Rahmenbedingungen bewerten
- Rechtliche Rahmenbedingungen bewerten
- Unternehmensstrategie planen

Modul II: Unternehmensführung

- Unternehmensführung und -organisation gestalten
- Rechnungswesen im Unternehmen gestalten
- Finanzierung und Liquidität sichern sowie Wertschöpfung optimieren
- Marketingkonzept und Kundenmanagement umsetzen

Modul III: Personalmanagement

- Personal planen und gewinnen
- Personal führen und entwickeln

Modul IV: Innovationsmanagement

- Projektarbeit zu einer komplexen betriebswirtschaftlichen Situation
- Präsentation der Projektarbeit und Fachgespräch

Lehrgangsziel

- Sie haben ein vertieftes betriebswirtschaftliches Verständnis und erkennen gesamtwirtschaftliche Zusammenhänge
- Sie entwickeln passgenaue und zukunftsorientierte Unternehmensstrategien
- Sie sind sicher bei Finanzierungs- und Investitionsentscheidungen
- Sie verbessern die Geschäftsprozesse und die Organisation des Unternehmens nachhaltig
- Sie entscheiden richtig im Sinne der Gesetze und Verordnungen
- Sie entwickeln Ihr Profil als Führungspersönlichkeit und motivieren Ihre Mitarbeiter zu mehr Leistungsbereitschaft

Prüfung

- besteht aus den schriftlichen Prüfungsteilen Unternehmensstrategie, Unternehmensführung und Personalmanagement sowie dem Prüfungsteil Innovationsmanagement, der eine schriftliche Projektarbeit incl. Präsentation und Fachgespräch beinhaltet.

- wird von der Handwerkskammer Berlin (HWK) abgenommen und berechtigt, nach Bestehen, den Titel „Geprüfte/-r Betriebswirt/-in nach der Handwerksordnung“ zu führen. Dieser Abschluss ist anerkannt vom Bundesministerium für Bildung und Forschung im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie. Bitte informieren Sie sich über Ihre Prüfungszulassung vor Kursbeginn im Referat Prüfungswesen.

Unterrichtsform und Lehrgangstermine

- Abschluss:** **Endet mit Prüfung zum/r Geprüfte/r Betriebswirt/-in nach der Handwerksordnung**
Bei Nichtteilnahme an der Prüfung erhalten Sie ein Teilnahmezertifikat
- Dauer:** 680 Unterrichtsstunden
Die Projektarbeit/ Abschlussprüfung erfolgt ca. 4-5 Wochen nach Lehrgangsende. Die übrigen Prüfungen finden während des laufenden Semesters statt.

Wir bieten flexible Lehrgangszeiten an, bitte lassen Sie sich hierzu persönlich beraten.

- Termin:** 10. März 2018 bis 23. März 2019
- Lehrgangsgebühr:** 5.945 Euro
inkl. Literatur und Repetitorium, zzgl. Prüfungsgebühr
- Veranstaltungsort:** **BTZ**

Finanzielle Förderungen sind möglich über

- IQ-Handwerk (Förderung von bis zu 70% der Lehrgangsgebühren für Berliner KMUs)
- Aufstiegs-BAföG – Informationen unter www.aufstiegs-bafoeg.info
- Berufsförderungsdienst (BFD) – Informationen unter www.dienstzeitende.de
- Bildungsscheck – Informationen unter www.lasa-brandenburg.de

Weitere Informationen und Anmeldung

Sabrina Zill, Telefon: 030 / 259 03-413, E-Mail: zill@hwk-berlin.de

Geprüfte/-r Kaufmännische/-r Fachwirt/-in (HwO)

Sie spielen mit dem Gedanken einen Betrieb zu übernehmen oder selbst zu gründen aber es mangelt Ihnen noch an dem betriebswirtschaftlichen Handwerkszeug? Sie wollen dem/-r Meister/-in unter die Arme greifen und die kaufmännische Verwaltung des Betriebes übernehmen? Dann ist diese Fortbildung genau das Richtige für Sie! Durch die praxisorientierte Fortbildung zum/-r Kaufmännischen Fachwirt/-in nach der Handwerksordnung erwerben Sie das nötige Wissen und Können, um kleine und mittelständische Handwerksbetriebe eigenständig und eigenverantwortlich zu führen.

Die Weiterbildung bereitet Sie auf die bundesweit anerkannte Prüfung „Geprüfte/-r Kaufmännische/-r Fachwirt/-in nach der Handwerksordnung“ vor. Nach erfolgreich bestandener Prüfung erhalten Sie die Zulassung zur anerkannten Fortbildung „Geprüfte/-r Betriebswirt/-in nach der Handwerksordnung“. Der Durchstieg zur Fortbildung zum/-r geprüften Betriebswirt/-in (HwO) wird erleichtert durch die Anrechnungsmöglichkeit des Handlungsbereichs IV „Personal gestalten und Personal führen“ auf den Prüfungsteil III „Personalmanagement“ des Betriebswirts.

Die Fortbildung „Geprüfte/-r Kaufmännische/-r Fachwirt/-in nach der Handwerksordnung“ ist geeignet für Teilnehmer aus Handwerk, Einzelhandel, Industrie und Verwaltung. Für einen sicheren Einstieg in die betriebswirtschaftlichen Themen sollten aktuelle Kenntnisse in der Buchführung vorhanden sein.

Zielgruppe

- Handwerksmeister/-innen
- Geprüfte/-r Kaufmann/-frau für kaufmännische Betriebsführung
- Kaufmännische Nachwuchsführungskräfte in KMU
- Bewerber/-innen aus sonstigen Branchen mit Berufsabschluss und nachgewiesenen kaufmännischen Kenntnissen

Lehrgangsziel

- Sie haben ein solides betriebswirtschaftliches Verständnis und erkennen gesamtwirtschaftliche Zusammenhänge

- Sie unterstützen bei der Entwicklung passgenauer und zukunftsorientierter Unternehmensstrategien, setzen diese durch betriebswirtschaftliche Steuerung um
- Sie verbessern die Geschäftsprozesse und die Organisation des Unternehmens nachhaltig
- Sie entwickeln Marketingkonzepte und richten Kunden- sowie Betriebsmanagement daran aus
- Sie beherrschen moderne Führungstechniken
- Sie organisieren und betreuen die Ausbildung junger Nachwuchsfachkräfte innerhalb des Betriebes

Lehrgangsinhalte

Handlungsbereich I: Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen analysieren und fördern

- Bedeutung von Unternehmen in der volkswirtschaftlichen Leistungsstellung berücksichtigen
- Entwicklung und Umsetzung strategischer Unternehmensziele unterstützen
- Rechtsvorschriften beachten und anwenden

Handlungsbereich II: Marketing nach strategischen Vorgaben gestalten

- Mit Hilfe der Markt- und Umwelt- sowie der Unternehmensanalyse Marketingziele ausarbeiten und begründen
- Mitwirken beim Vertriebscontrolling
- Wettbewerbsfähigkeit und Marketingprozesse analysieren und optimieren

Handlungsbereich III: Betriebliches Rechnungswesen, Controlling sowie Finanzierung und Investition gestalten

- Finanzbuchhaltung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung gestalten und entscheidungsreif aufbereiten
- Controlling als wesentliches Instrument der Unternehmensführung einsetzen
- Investitionsrechnung durchführen sowie Finanzierungsvorschläge erarbeiten und erläutern
- Betriebliches Rechnungswesen analysieren und Optimieren

Handlungsbereich IV: Personalwesen gestalten und Personal führen

- Konzepte zum Auf- und Ausbau einer Unternehmenskultur entwickeln, für den Entscheidungsprozess aufbereiten und die Umsetzungsprozesse unterstützen
- Personaleinsatz unter Beachtung des individuellen und kollektiven Arbeitsrechts und sonstiger rechtlicher Bestimmungen durchführen
- Führungsmodelle und –instrumente zur Mitarbeiterführung beherrschen und in die betriebliche Praxis umsetzen

Handlungsbereich V: Prozesse betriebswirtschaftlich analysieren und optimieren

- Dieser Handlungsbereich ist thematisch in die Handlungsbereiche II bis IV integriert

Zulassungsvoraussetzungen

- Erfolgreich abgeschlossene dreijährige kaufmännische Ausbildung und ein Jahr Berufspraxis oder
- Erfolgreich abgeschlossene zweijährige kaufmännische Ausbildung und zwei Jahre Berufspraxis oder
- Anerkannter Fortbildungsabschluss Geprüfte/-r Fachfrau/-mann für kaufmännische Betriebsführung (HwO) oder
- Erfolgreich abgelegte Meisterprüfung in einem Handwerk oder
- Anerkannter Fortbildungsabschluss zum/-r Industriemeister/-in, Fachmeister/-in oder Staatlich geprüfte/-r Techniker/-in
- Nachweis der bestandenen Ausbilder-Eignungsprüfung zum Zeitpunkt der Abschlussprüfung (bei Bedarf kann der Lehrgang zusätzlich im BTZ gebucht werden)
- Weitere Leistungen aus Studium und Berufspraxis können anerkannt werden. Bitte informieren Sie sich über Ihre Prüfungszulassung vor Kursbeginn im Referat Prüfungswesen unter 030/25903-365

Prüfung

- Es findet eine schriftliche Prüfung am Ende des Lehrgangs statt. Die Prüfung besteht aus drei Teilen á 180 Minuten und besteht inhaltlich aus den oben genannten Modulen
- Die mündliche Prüfung findet nach den schriftlichen Prüfungen statt und besteht aus einer Präsentation und einem Fachgespräch. Inhaltlich kann aus den drei Prüfungsteilen gewählt werden

- Die Prüfungen werden von der Handwerkskammer Berlin (HWK) abgenommen und berechtigen nach Bestehen aller Prüfungsteile den Titel „Geprüfte/-r Kaufmännische/-r Fachwirt/-in nach der Handwerksordnung“ zu führen. Dieser Abschluss ist anerkannt vom Bundesministerium für Bildung und Forschung im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie

Unterrichtsform und Lehrgangstermine

Abschluss:	Endet mit Prüfung zum/-r Geprüften Kaufmännischen Fachwirt/-in nach der Handwerksordnung Bei Nichtteilnahme an der Prüfung erhalten Sie ein Teilnahmezertifikat
Dauer:	490 Unterrichtsstunden
Wochenendlehrgang:	Fr. von 13.30 bis 20.00 Uhr und Sa. von 9.00 bis 16.00 Uhr
Termin:	24. August 2018 bis ca. Mai 2019
Lehrgangsgebühr:	3.895,00 Euro, inkl. Literatur, zzgl. Prüfungsgebühr (Auch Ratenzahlungen sind möglich. Informieren Sie sich über unsere Zahlungsmodalitäten!)
Veranstaltungsort:	BTZ

Förderungen

- Aufstiegs-BAföG
- Berufsförderungsdienst (BFD) – Informationen unter www.dienstzeitende.de
- Bildungsscheck

Weitere Informationen und Anmeldung

Sabrina Zill, Telefon: 030 / 259 03-413, E-Mail: zill@hwk-berlin.de

Managementassistent/-in

Als Management-Assistent/in (HWK) entlasten Sie Führungskräfte von Routinetätigkeiten, arbeiten ihnen zu und unterstützen sie bei ihren vielfältigen Aufgaben. Sie organisieren Meetings, führen dabei Protokoll und betreuen die Gäste. Sie recherchieren, erstellen Berichte und Präsentationen, kümmern sich um Termine und fungieren als kommunikative Schnittstelle, indem Sie Anrufe entgegennehmen, die Tagespost sichten und Wichtiges von weniger Wichtigem trennen.

Zielgruppe

- Kaufmännische Angestellte in Handwerksbetrieben
- Kaufleute für Büromanagement

Lehrgangsinhalte

- Das Backoffice
- Der Kundenempfang – Das Aushängeschild des Büros I
- Kundenkorrespondenz – Das Aushängeschild des Büros II
- Protokolle – Souverän und sicher
- Präsentation – Professionell und authentisch präsentieren
- Erfolgreich führen und delegieren
- Nationale und internationale Kompetenzen
- Wahlpflichtmodule: Arbeitsrecht, Medienrecht, Vergaberecht, Personalabrechnung, Reisekostenabrechnung, Steuern

Unterrichtsform und Lehrgangstermine

Dauer:	128 Unterrichtsstunden
Tageslehrgang:	Mo. bis Fr. von 8.00 bis 15.00 Uhr
Termin:	10. bis 20. September 2018
Lehrgangsgebühr:	899,00 Euro
Veranstaltungsort:	BTZ

Weitere Informationen und Anmeldung

Sabrina Zill, Telefon: 030 / 259 03-413, E-Mail: zill@hwk-berlin.de

Grundlagen der Kommunikations- und Präsentationstechniken im Geschäftsverkehr

Für jeden Handwerksbetrieb ist Weiterempfehlung das wichtigste Mittel, um den Kundenstamm zu erweitern und sich langfristig am Markt zu behaupten. Um das zu erreichen, muss von der ersten Beratung bis zum Auftragsabschluss im Kundenkontakt alles stimmen!

Ihr Kunde wird Sie nur dann weiterempfehlen, wenn er sich vom ersten Augenblick an gut betreut fühlt. Das erste Telefonat, der Vertragsabschluss, der Umgang mit Beschwerden, bis hin zur Abnahme.... Während all dieser Schritte braucht der Kunde Vertrauen zu Ihnen und Ihrem Unternehmen. Wie Sie das erreichen? Mit guter Kommunikation!

Nach diesem Seminar sind Verkaufsgespräche und Kundenberatungen für Sie ein Leichtes. Auch den Umgang mit Beschwerden beherrschen Sie souverän und finden Lösungen, die den Kunden zufriedenstellen und den positiven Ruf Ihres Unternehmens stärken.

Zielgruppe

- Mitarbeiter/-innen mit Kundenkontakt
- Teamleiter/-innen
- Mitarbeiter/-innen, die im Team arbeiten
- Teilnehmer/-innen des Lehrgangs „Geprüfte/-r Fachmann/-frau für kaufmännische Betriebsführung“

Lehrgangsinhalte

- Kundengespräch vorbereiten
- Den Kunden situationsgerecht ansprechen und seine Bedürfnisse ermitteln
- Lösungen mit Blick auf Kundenbedürfnisse und Produktnutzen anbieten
- Kunden mit Beschwerden ernst nehmen und Beschwerdegründe und Bedürfnislage ermitteln
- Lösungen entwickeln und anbieten
- Präsentationsziele festlegen und Präsentation planen
- Vortrag unter Nutzung medialer und rhetorischer Mittel gestalten und durchführen
- Präsentation reflektieren und für künftige Nutzung überarbeiten

Unterrichtsform und Lehrgangstermine

Abschluss:	Zertifikat
Dauer:	40 Unterrichtsstunden
Tageskurs:	Mo. bis Fr. von 8.00 bis 15.00 Uhr
Termin:	26. bis 30. November 2018
Lehrgangsgebühr:	399,00 Euro
Veranstaltungsort:	BTZ

Weitere Informationen und Anmeldung

Sabrina Zill, Telefon: 030 / 259 03-413, E-Mail: zill@hwk-berlin.de

Grundlagen des Projektmanagements im Handwerksbetrieb

Eine professionelle Auftragsabwicklung führt zu hoher Kundenzufriedenheit und verhindert die Kostenexplosion im Betrieb. Ein Fall für gezieltes Projektmanagement!

Effizienz und Kostenersparnis sind für jeden Handwerksbetrieb wichtige Faktoren, um sich am Markt zu behaupten. Natürlich dürfen dabei die individuellen Kundenwünsche nicht vergessen werden! Ob Zeitraum, finanzielle Möglichkeiten oder ganz spezielle Kundenwünsche. Ein guter Handwerker muss flexibel sein, ohne dabei seine eigenen Anforderungen außer Acht zu lassen. Deshalb ist ein gut durchdachtes Projektmanagement unverzichtbar!

Nach diesem Seminar beherrschen Sie die Grundlagen der Projektorganisation und können ein Projekt sicher und kostenbewusst durchführen.

Zielgruppe

- Mitarbeiter/-innen im Controlling
- Teamleiter/-innen
- Mitarbeiter/-innen, die eigenverantwortlich Projekte umsetzen wollen
- Teilnehmer/-innen des Lehrgangs „Geprüfte/-r Fachmann/-frau für kaufmännische Betriebsführung“

Lehrgangsinhalte

- Projekte initiieren und definieren
 - Zielsetzung des Projekts festlegen und hinterfragen
 - Projektkonzept erstellen
- Projekte planen
 - Projektstruktur und –organisation festlegen
 - Zeitplanung unter Nutzung von Projektmanagementsoftware durchführen
 - Ressourcen ermitteln und Kosten der Projektdurchführung berechnen
 - Anforderungen an Mitarbeiter sowie deren Aufgaben und Befugnisse festlegen
 - Projektkommunikation planen
- Projektdurchführung überwachen und steuern
 - Projektaktivitäten dokumentieren
 - Instrumente zur Projektfortschrittsüberwachung einsetzen
 - Soll-Ist-Abweichungen erkennen und korrigieren

- Projektteam zusammenstellen und führen
 - Meetings planen, vorbereiten und durchführen
 - Motivationsgespräche führen
 - Konflikte erkennen und Maßnahmen zum Abbau einleiten
- Projekt abschließen
 - Dokumentation und Abschlussbericht erstellen
 - Projektergebnisse präsentieren
 - Projektverlauf und Ergebnisse im Hinblick auf Erfahrungen für zukünftige Projekte reflektieren

Unterrichtsform und Lehrgangstermine

Abschluss: Zertifikat

Dauer: 40 Unterrichtsstunden

Tageskurs: Mo. bis Fr. von 8.00 bis 15.00 Uhr

Termin: 3. bis 7. Dezember 2018

Lehrgangsgebühr: 399,00 Euro

Veranstaltungsort: **BTZ**

Weitere Informationen und Anmeldung

Sabrina Zill, Telefon: 030 / 259 03-413, E-Mail: zill@hwk-berlin.de

AEVO für kaufmännische Fachkräfte

Dieser Kurs richtet sich gezielt an kaufmännische Fachkräfte, die sich verstärkt in der Betreuung und Anleitung von Auszubildenden engagieren wollen. Er orientiert sich an der Praxis und vermittelt mit modernen Lernmethoden die benötigten Kenntnisse und Fähigkeiten, um offiziell als verantwortlicher Ausbilder tätig sein zu können.

Zielgruppe

- Kaufmännische Angestellte in Handwerksbetrieben
- Kaufleute für Büromanagement

Lehrgangsinhalte

- Handlungsfeld 1: Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen
- Handlungsfeld 2: Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken
- Handlungsfeld 3: Ausbildung durchführen
- Handlungsfeld 4: Ausbildung abschließen

Tankgutschein im Wert von 50 Euro und eine tägliche Verpflegungspauschale von 5 Euro

Unterrichtsform und Lehrgangstermine

Dauer: 56 Unterrichtsstunden

Tageslehrgang: Mo. bis Fr. von 8.00 bis 15.00 Uhr

Termine: 3. bis 7. September und 12./13. Oktober 2018

Lehrgangsgebühr: 598,00 Euro

Veranstaltungsort: **BTZ**

Weitere Informationen und Anmeldung

Sabrina Zill, Telefon: 030 / 259 03-413, E-Mail: zill@hwk-berlin.de

Ideenwerkstatt Unternehmensnachfolge

Der Weg zur erfolgreichen Unternehmensnachfolge

Ob Familiennachfolge, unternehmensinterne Nachfolge oder externe Übernahme eines Unternehmens – eine rechtzeitige und umfassende Vorbereitung ist das A und O für eine erfolgreiche Übergabe. Jede Nachfolge ist einzigartig, bei der sich sowohl für den Übergabenden als auch für den Nachfolger zahlreiche Chancen bieten. Wichtige Herausforderungen müssen bewältigt werden.

In vier Praktiker-Workshops erfahren Sie, wie Sie die Betriebsübergabe gestalten können. Fachliche Hinweise und Diskussionen bieten die Möglichkeit, Ihren Fall und Ihre Fragen einzubringen. Die Workshops werden von anerkannten Dozenten aus der Wirtschaftsprüfung durchgeführt.

Zielgruppe

- Inhaber/-innen, Unternehmer/-innen, Geschäftsführer/-innen, Geschäftsführende, Gesellschafter/-innen, Führungskräfte, Leitende Angestellte, Nachfolger/-innen, Nachfolgeinteressenten

Lehrgangsinhalte

Grundlagen der Unternehmensnachfolge

- Der Unternehmer und der Nachfolger
- Führungskräfte und Mitarbeiter, Unternehmenskultur

Nachfolgeprobleme

- Steuerrechtliche Fragen, Rechtsform
- Psychologische Aspekte, Auswahl des geeigneten Nachfolgers

Nachfolgemodelle

- Verbleib in der Familie
- Entgeltliche und unentgeltliche Veräußerung

Nachfolgeprozess

- Geplante Nachfolge, ungeplante Nachfolge
- Vorbereitung, Zeitrahmen und -plan

Zivilrechtliche Aspekte in der Unternehmensnachfolge

- Erbrecht, Gesellschaftsrecht, Vollmachten
- Unternehmenskaufvertrag

Steuerrechtliche Aspekte in der Unternehmensnachfolge

- Erbschaft- und Schenkungsteuer
- Ertragsteuern

Die Unternehmensbewertung

- Verfahren der Unternehmensbewertung, AWH-Standard, Kaufpreisfindung
- Individuelle Bewertungsaspekte (Unternehmer und Nachfolger)

Finanzierungsfragen im Rahmen der Unternehmensnachfolge

- Potenzielle Finanzierungsmöglichkeiten und Kapitalgeber
- Rating und Finanzkommunikation, Finanzplanung (Liquidität im Ruhestand)

Dauer: 16 Unterrichtsstunden

Abendkurs: Do. von 16.30 bis 20.00 Uhr

Termin: 12. April bis 3. Mai 2018
8. bis 29. November 2018

Lehrgangsgebühr: 398,00 Euro

Veranstaltungsort: **BTZ**

Weitere Informationen und Anmeldung

Sabrina Zill, Telefon: 030 / 259 03-413, E-Mail: zill@hwk-berlin.de

Baurecht

Grundlage des Seminars bildet das gesetzliche Werkvertragsrecht nach dem BGB. Sie erhalten konkrete Antworten, wie Sie mit Störungen des Bauablaufes umgehen und Ihre Vergütungsansprüche durchsetzen können.

Ein besonderes Augenmerk wird auf die Einwendungen des Werkunternehmers gegenüber den Mängel- und Gewährleistungsansprüchen des Auftraggebers gelegt. Besprochen werden die Voraussetzungen des Vergütungsanspruches von der Abnahme über die prüffähige Schlussrechnung bis hin zu beweisrechtlichen Fragen, welche oftmals entscheidend für den Ausgang eines Bauprozesses sind.

Zielgruppe

- Betriebsinhaber/-innen
- Vorarbeiter/-innen
- Projekt- und Baustellenleiter/-innen
- Architekten/-innen
- kaufmännische Mitarbeiter/-innen
- Mitarbeiter/-innen, die Kenntnisse im Baurecht vertiefen wollen/sollen

Lehrgangsinhalte

- Abschluss des Bauvertrages
- Vergütungsarten
- Vergütung bei Mengen- und Leistungsänderungen, Nachträge
- Rechte bei Kündigung des Bauvertrages
- Mängelansprüche und ihre Abwehr
- Abnahme
- Abschlagsrechnung und Schlussrechnung
- Sicherung bauvertraglicher Vergütungsansprüche

Abschluss: Zertifikat

Dauer: 8 Unterrichtsstunden

Tageskurs: Do. von 9.00 bis 16.00 Uhr

Termine: 27. April 2018
23. November 2018

Lehrgangsgebühr: 148,00 Euro

Veranstaltungsort: **BTZ**

Weitere Informationen und Anmeldung

Sabrina Zill, Telefon: 030 / 259 03-413, E-Mail: zill@hwk-berlin.de

VOB/B

Dieses Seminar dient der komprimierten Darstellung wesentlicher Regelungen der VOB/B und eignet sich auch gut zur Ergänzung des Seminars zum Baurecht nach dem BGB. Anhand von praktischen Beispielen werden Fragen des Bauvertragsabschlusses erörtert, ebenso das kaufmännische Bestätigungsschreiben, welches von Auftragnehmern erfahrungsgemäß zu wenig genutzt wird. Dargestellt werden weiterhin die Auswirkungen von Mengenänderungen auf die Vergütung bei Einheitspreisvertrag und Pauschalvertrag sowie Leistungsänderungen und zusätzliche Leistungen. Verbunden mit praktischen Handlungsempfehlungen wird der Umgang mit Behinderungen bei der Leistungsausführung abschließend dargestellt.

Zielgruppe

- Betriebsinhaber/-innen
- Vorarbeiter/-innen
- Projekt- und Baustellenleiter/-innen
- Architekten/-innen
- kaufmännische Mitarbeiter/-innen
- Mitarbeiter/-innen, die Kenntnisse im Baurecht / VOB/B vertiefen wollen/sollen

Lehrgangsinhalte

- Vertragsgestaltung mit dem Schwerpunkt VOB/B
- Vergütungsregeln der VOB/B
- Umgang mit Behinderungen bei der Leistungsausführung

Abschluss: Zertifikat

Dauer: 5 Unterrichtsstunden

Abendkurs: Di. von 16.00 bis 20.15 Uhr

Termine: 10. April 2018
13. November 2018

Lehrgangsgebühr: 125,00 Euro

Veranstaltungsort: **BTZ**

Weitere Informationen und Anmeldung

Sabrina Zill, Telefon: 030 / 259 03-413, E-Mail: zill@hwk-berlin.de

Zusatzangebot für Auszubildende

Markenzeichen: Mitarbeiter!

Erfolgreiches Auftreten Ihrer Auszubildenden beim Kunden und im eigenen Unternehmen

Respektvoller Umgang, Pünktlichkeit und gutes Benehmen sind Voraussetzungen für ein gutes Arbeitsklima und den Ausbildungserfolg und tragen zu höherer Zufriedenheit Ihrer Kunden bei.

Auszubildende sind häufig unsicher im Umgang mit Kollegen, Vorgesetzten und Kunden. Unser eintägiges Seminar Markenzeichen Mitarbeiter hilft Ihren Auszubildenden dabei, sich im Berufsleben angemessen zu verhalten.

Unsere Dozentin spricht die Sprache der Auszubildenden und zeigt ihnen anhand von Beispielen und Übungen, wie es richtig geht! An einem spannenden Trainingstag üben die Auszubildenden, wie sie ihr Auftreten anderen gegenüber optimieren können. Gönnen Sie auch Ihren Auszubildenden diese Sicherheit und unterstützen Sie sie, fit zu werden im Kontakt mit Ihren Kunden, um Ihr Unternehmen in der Öffentlichkeit positiv zu repräsentieren.

Zielgruppe

- Auszubildende; (neue) Mitarbeiter, denen noch der kleine Schliff von dem/der guten Handwerker/-in zum Aushängeschild der Firma fehlt

Lehrgangsinhalte

- Orientierung vor Ort – Check-up
- Begrüßung beim Kunden – Der erste Eindruck
- Bewusste Körpersprache – Haltung, die wirkt
- Souveränes Auftreten – Kaugummi und Basecap? Nein danke!
- Begehung und Ablauf besprechen – Vertrauen aufbauen
- Einrichtung des Arbeitsplatzes – Der Kunde sieht alles
- Montage und Aufräumarbeiten – Genauigkeit und Sauberkeit
- Präsentation der Arbeit – Den Kunden begeistern
- Schlussvereinbarung und Verabschiedung – Der bleibende Eindruck
- Schwierige Situationen (Reklamationen, Notfälle, usw.) gekonnt lösen

Unterrichtsform und Lehrgangstermine

Abschluss: Zertifikat

Dauer: 6 Unterrichtsstunden

Tageskurs: Fr. von 8.00 bis 13.30 Uhr

Termin: 19. Oktober 2018

Lehrgangsgebühr: 125,00 Euro

Veranstaltungsort: **BTZ**

Weitere Informationen und Anmeldung

Sabrina Zill, Telefon: 030 / 259 03-413, E-Mail: zill@hwk-berlin.de

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungs- und Technologiezentrums und des Bildungs- und Innovationszentrums der Handwerkskammer Berlin finden Sie unter <https://www.bildung4u.de/agb/>



www.bildung4u.de



Reg.-Nr.: Q1 0405015

©2018

Herausgeberin

Handwerkskammer Berlin

Blücherstraße 68, 10961 Berlin

Telefon: 030 / 259 03-01; Telefax: 030 / 259 03-235

E-Mail: info@hwk-berlin.de

Bildungsstätten der Handwerkskammer Berlin

Bildungs- und Technologiezentrum (BTZ)

Mehringdamm 14, 10961 Berlin

Telefon: 030 / 259 03-02; Telefax: 030 / 259 03-478

E-Mail: btz@hwk-berlin.de

Bildungs- und Innovationszentrum „Waldfrieden“ (BIZWA)

Wandlitzer Chaussee 41, 16321 Bernau b. Berlin

Telefon: 03338 / 3944-0; Telefax: 03338 / 3944-13

E-Mail: bizwa@hwk-berlin.de

Internet: www.bildung4u.de